

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an [Unbekannt].

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 22.05.1711

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-20249

Sehr geehrter Herr,

Sehr geehrte Frau, Herr,

Sehr geehrte: geliebte vom 10. Apr. habe
ich zwar noch von der Leipziger Jubilate-
messe empfangen; trotzdem aber die Karte,
die darin gedruckt war, ist noch der
Messe mit zu Lande kommen, so habe ich
mir der Mühe die Lautschrift der Schrift
aufgegeben, welche Ihnen auch zu
interpretieren bitte. Es ist auch in rece-
pisse von mir gegeben und der H. Schrift,
und

das selbste Geld übersendet hat, und wird
noch nie receptirte plus meine Vorleser
Gönner sehr gelobt beifindlich sey. Der

R. v. d. Malabars determiniert sind,
sollen mit dem übrigen, so plus sie gefordert
wird, an sie abgesandt werden. Ueber-
haupt ist mir sonderlich angenehm gewesen,
dass Lus. Hoffmann ihre Gedanken
von dem über das übersandten Vorleser-
dingen geschrieben. Wir haben ja wol
herzlich Gott zu preisen, dass der
Widerstand des Cultus des Herrn im
geringsten nicht findet. Wir haben
nunmehr auch im Namen des Herrn
gebietet, nie irgend Gebäude plus
das Pedagogium Regium aufzuführen,
also

1. Lube. Hoffg. 69:

Sept 22nd May.
1711.

Gubat, n. Vainstrom -
Bundson
A. J. Franco.